

An

**Alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
der Gemeinden in Tirol**

ÖBB-Personenverkehr AG
Nah- und Regionalverkehr
Regionalmanagement Tirol
Interimistischer Leiter Werner Dilitz

werner.dilitz@pv.oebb.at
<http://tirol.oebb.at>

Datum
06.12.2022

Informationen zum ÖBB Fahrplan 2023

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister!

am 11. Dezember 2022 tritt der neue ÖBB Fahrplan in Kraft. Die ÖBB halten im neuen Fahrplanjahr für ihre Reisenden zusätzliche Verbindungen bereit, die einen dichteren Takt schaffen und das Angebot für Pendler:innen als auch für touristisch Reisende verbessern. Rund 1,3 Millionen zusätzliche Angebotskilometer wird es für den Nah- und Regionalverkehr in ganz Österreich geben. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die wichtigsten Neuerungen informieren.

Ab dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 gibt es in Tirol bei Fernverkehrszügen für Sie einige Neuerungen wie zusätzliche Direktverbindungen.

Die Änderungen im Überblick:

Neue ICE Direktverbindungen

ICE 1218 „Wilder Kaiser“ fährt am Wochenende von Innsbruck Hbf über München Hbf nach Stuttgart und Frankfurt sowie weiter nach Berlin (bis 31.03.) bzw. Hamburg (ab 01.04.).

In der Gegenrichtung fährt der neue ICE 1219 „Wilder Kaiser“ an Freitagen und Samstagen nach Innsbruck:

- ICE 1218 Innsbruck (ab 08:40 Uhr) – Frankfurt (an 14:08 Uhr) – Berlin (an 18:32 Uhr) (Samstag, Sonntag bis 31.03.)
- ICE 1218 Innsbruck (ab 08:40 Uhr) – Frankfurt (an 14:08 Uhr) – Hamburg (an 18:36 Uhr) (Samstag, Sonntag ab 01.04.)
- ICE 1219 Berlin (ab 11:26 Uhr) – Frankfurt (an 15:50 Uhr) – Innsbruck Hbf (an 21:18 Uhr) (Freitag, Samstag, bis 31.03.)
- ICE 1219 Hamburg (ab 11:24 Uhr) – Frankfurt (an 15:50 Uhr) – Innsbruck (an 21:18 Uhr) (Freitag, Samstag, ab 01.04.)

ICE ab/bis St. Anton

Die ICE-Züge 1200, 1201, 1202, 1203 „Ski-Express Tirol“ ermöglichen jeden Samstag neue Direktverbindungen von Hamburg und München Hbf direkt nach St. Anton am Arlberg und retour.

- ICE 1200 St. Anton am Arlberg (ab 11:48 Uhr) – Hamburg (an 22:45 Uhr) (Samstag von 17.12. bis 25.03.) / St. Anton am Arlberg (ab 11:48 Uhr) – München Hbf (an 15:48 Uhr) (Samstag von 24.06. bis 09.09.)
- ICE 1201 Hamburg (ab 05:45 Uhr) – St. Anton am Arlberg (an 16:07 Uhr) (Samstag von 17.12. bis 25.03.) / München Hbf (ab 12:24 Uhr) – St. Anton am Arlberg (an 16:07 Uhr) (Samstag von 24.6. bis 09.09.)
- ICE 1202 St. Anton am Arlberg (ab 17:58 Uhr) – München Hbf (an 21:37 Uhr) (Samstag von 17.12. bis 25.03. und von 24.6. bis 09.09.)
- ICE 1203 München Hbf (ab 06:25 Uhr) – St. Anton am Arlberg (an 11:03 Uhr) (Samstag von 17.12. bis 25.03. und von 24.06. bis 09.09.)

Am Abend von München nach Innsbruck

- An Freitagen und Samstagen bietet der EC 1289 eine neue Spätverbindung von München Hbf (ab 21:34 Uhr) nach Innsbruck Hbf (an 23:18 Uhr).

Auch im nationalen und internationalen Fernverkehr bauen die ÖBB ihr Angebot für die Reisenden aus: Auf der Südstrecke geht es künftig im Stundentakt von Wien nach Villach in der Hauptverkehrszeit. Neue Früh- und Abendverbindungen erwarten die Reisenden außerdem auf der Weststrecke: Ein neue Railjet-Verbindung bringt beispielsweise um 00:28 Uhr Kulturliebhaber:innen nach dem Konzert- oder Theaterbesuch von Wien retour nach Linz. Verlängerungen von Railjet-Verbindungen machen Salzburg und Tirol in der Früh von Oberösterreich aus noch besser erreichbar oder bringen Flugreisende ab Salzburg morgens noch früher zum Flughafen Wien. Ab Fahrplanwechsel geht es mit dem ÖBB Nightjet von Wien und München aus an die italienische Riviera über Mailand bis nach Genua. Zusätzlich wird Stuttgart neu ans Nightjet-Netz angebunden: Künftig fährt hier der Nightjet nach Venedig über München ab.

Moderne Züge: Investitionen in die Zukunft des Bahnreisens

Das Investitionsprogramm der ÖBB in die Zugflotte – insgesamt rund 4,1 Milliarden – wird auch im kommenden Fahrplanjahr fortgesetzt. Für den Nahverkehr sollen noch heuer 21 weitere Garnituren des Cityjet Doppelstock neu bestellt werden – das bedeutet insgesamt 62 neue Züge für die Ostregion. Die ersten Cityjet Desiro ML-Züge für Vorarlberg werden bereits im Dezember zum Fahrplanwechsel eingesetzt und in Tirol gehen die ersten neuen Cityjets ab August 2023 auf Schiene.

Anbei noch einige Infos zu den Baustellen in Tirol im Jahr 2023

Auf der Mittenwaldstrecke fallen auf Grund von Langsamfahrstellen auf deutschem Gebiet längere Fahrzeiten an. Für die Reisenden nach Seefeld und Scharnitz hat dies keine Auswirkungen.

Bis zum Sommer 2023 wird eine Fahrzeitverlängerung in Richtung Garmisch von 30 Minuten anfallen (frühere Abfahrt in Innsbruck). Ab Garmisch ist mit einer 30-minütigen späteren Ankunft in Innsbruck Hbf zu rechnen. Die Anschlusssicherung auf andere Züge ist in Innsbruck gegeben.

Auf Grund der Modernisierung der ÖBB-Infrastruktur sind Sperren auf der Arlbergstrecke vom 04.04. bis 19.04.2023 und vom 09.10. bis 06.11.2023 vorgesehen. Weiteres sind Bauarbeiten auf der Brennerstrecke vom 09. bis 06.11.2022 geplant.

Für die umfassende Information der Reisenden wurden die Abweichungen vom planmäßigen Verkehr sowie die in den Onlinefahrplänen unter www.oebb.at und www.vvt.at sowie in den Apps ÖBB Scotty und VVT SmartRide eingearbeitet. Zudem erhalten die Kundinnen und Kunden Auskünfte rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche beim ÖBB-Kundenservice unter der Rufnummer 05-1717 (Österreichweit zum Ortstarif), an den Ticketschaltern und im Internet unter www.oebb.at. Die ÖBB ersuchen ihre Kund:innen, sich bitte unbedingt zeitgerecht im Vorfeld über die Änderungen zu informieren.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Informationen der ÖBB zum neuen Fahrplan 2023 auch den Bewohner:innen Ihrer Gemeinde zugänglich machen und bedanke mich schon jetzt für die gute Zusammenarbeit.

Sollten Sie weitere Fragen zum ÖBB Fahrplan ab 11. Dezember 2022 haben, stehe ich Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Für die ÖBB-Personenverkehr AG



Werner Dillitz
Interimistischer Regionalmanager Tirol